

GESELLSCHAFT ANNA AMALIA BIBLIOTHEK E.V.

Jahresbericht 2009

Die Zahl unserer Mitglieder beläuft sich auf 379: In 2009 verzeichneten wir 21 Eintritte, 9 Austritte und einen Todesfall. Nach wie vor stammt die überwiegende Zahl unserer Mitglieder nicht aus Weimar, sondern aus dem gesamten Gebiet der Bundesrepublik (etwa 25 % sind aus Weimar, im Ausland leben ca. 5 %).

Aktivitäten in 2009

Wir unterstützten die Ausstellung »Vivat! Huldigungsschriften am Weimarer Hof«, die bis zum 6. März 2011 im Renaissance-saal des Historischen Bibliotheksgebäudes zu sehen ist (Dienstag bis Sonntag, 9 bis 17 Uhr, Eintritt frei).

Des weiteren veranstalteten wir erneut vier Schülerseminare für Weimarer Gymnasiasten, die von unserem Mitglied, Christine Arnhold, gemeinsam mit den Lehrern vorbereitet und durchgeführt wurde. Auch haben wir erneut den Schüleraustausch Wolfenbüttel-Weimar gefördert; hinzu kam im Schillerjahr ein Austausch zwischen Schülern des Weimarer Schiller-Gymnasiums und des Schillergymnasiums in Marbach am Neckar: Hierbei wurden wir durch die Kulturdirektion der Stadt Weimar unterstützt, auf deren Anregung wir diesen Austausch unter dem Titel »Schiller im Nationalsozialismus« durchführten (beraten durch Prof. Lothar Ehrlich). Zum zweiten Mal konnten wir ein Europäisches Schülerseminar anbieten, an dem elf Schülerinnen und Schüler aus Bulgarien, Deutschland, Estland, Frankreich und Russland teilnahmen. Dank für die gewährten Fördergelder sagen wir auch dieses Mal der Allianz-Kulturstiftung und dem Auswärtigen Amt. Auch dieses Seminar stand im Zeichen einer Schiller-Thematik: »Friedrich Schiller. Freiheit und Humanität: Europäische Werte und kulturelles Erbe in Weimar und Europa«. Die Durchführung wäre uns durch die neue Kooperation mit der Klassik Stiftung Weimar nicht möglich gewesen. Die Schüler, die teilnahmen, waren durchweg begeistert, sie haben nicht nur Weimar und seine Bibliothek und deren historische Bestände kennen- und schätzengelernet, sie haben bedeutende deutsche Kulturgeschichte vor Ort erfahren und sich in einem europäischen Dialog miteinander ausgetauscht.

Erstmalig mit einem anderen Freundeskreis, dem des Goethe- und Schiller-Archivs, veranstalteten wir eine Vortragsreihe, zum Thema »Bürger Schiller«: Die Reihe umfasste insgesamt acht Vorträge und eine Führung durch Schillers Wohnhaus. Auch für 2010 konzipierten wir die neue Vortragsreihe mit der Freundesgesellschaft des Goethe- und Schiller-Archivs. Unter dem Motto »Agenten des Nachruhms« sollen berühmte Bibliothekare, Mäzene und Archivare gewürdigt werden. Wegen der Umbauarbeiten im GSA werden alle Vorträge im Studienzentrum stattfinden.

Nun noch einige weitere Aktivitäten aus dem Jahr 2009 inklusive Vorschau auf dieses Jahr:

Am 3. April 2009 fand der »Tag der Freunde« statt, der durch die Stationen der Bauhausausstellung führte. In diesem Jahr wird dieser Tag der Freunde am 28. Mai stattfinden und um 15 Uhr beginnen. Das Programm wird zwei Varianten beinhalten, eine Schönwetter- und eine Regenvariante. Beide werden mit der Ausstellung im Neuen Museum »Hinaus in die Natur! Barbizon, die Weimarer Malerschule und der Aufbruch zum Impressionismus« verbunden sein und verschiedene Programmpunkte umfassen.

Am 5. Juni 2009 hielt Herr Neumeyer unter dem Titel »Förderung und Öffentlichkeitsarbeit – Projekte für Kultur und Schule« für unsere Gesellschaft einen Vortrag auf dem 98. Bibliothekartag in Erfurt. Am 27. Juni 2009 besuchten wir Dresden, wo uns Prof. Thomas Bürger, durch die Sächsische Landesbibliothek Dresden führte. Anschließend wandelten wir auf Schillers Spuren durch Dresden-Loschwitz. Wir danken den Bemühungen von Manfred Fellisch und Hiltrud Keßler vor Ort, und Eberhard Neumeyer für die Vorbereitungen.

Unser Schatzmeister, Joachim Rieck, hat in 2009 drei wirksame Spendenaktionen initiiert: Die erste gemeinsam mit Jörg Teschner, Mitglied des Vorstands, bei der ehemalige Spender erneut angeschrieben wurden. Weiterhin führte die Sparkasse Mittelthüringen eine Briefspendenspendenaktion durch. Und bei der Briefaktion, Groß- und Wiederholungsspenden, der die letzte Ausgabe von SupraLibros beigelegt war, konnte ein größerer Spendeneingang verzeichnet werden. Zweimal jährlich erscheint das schön gestaltete Heft SupraLibros (Mai und Oktober).

Wie auch schon in den vergangenen Jahren haben Joachim und Annelie Rieck verdienstvoll den Nikolausmarkt in Großkochberg mit einem Stand unserer Gesellschaft bereichert.

Für die Zusammenarbeit geht mein Dank an meine Vorstandskollegen, sowie an Michael Knoche, Claudia Kleinbub und unsere Mitglieder!

Wir freuen uns mit Eberhard Neumeyer, dem am 11. März 2010 das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland durch Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht in der Staatskanzlei in Erfurt überreicht wurde. Ausgezeichnet wurde Herr Neumeyer für seine langjährigen Aktivitäten im kulturellen Bereich, die bis in das Jahr 1963 zurückreichen und bis heute als Gründungs- und Vorstandsmitglied der GAAB andauern. Herzlichen Glückwunsch!

DR. ANNETTE SEEMANN



Thomas Bürger und Paul Raabe



Paul Raabe und Wilhelm Ernst Prinz von Sachsen Weimar



Hellmut Seemann und Klaus Reichert



Wulf Kirsten und Annette Seemann

Ausblick 2010

Förderprojekte Bibliothek

»Aktionswochen für Menschen mit Behinderungen«; Jahresausstellung der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, die 2011 eröffnet werden soll; Bauliche Ergänzungen im Bibliotheksbereich, wie Regale, aber auch abschließbare Bücherwagen sowie einer Rufsäule für Behinderte im Eingangsbereich des Studienzentrums

Schülerseminare

Geplant sind vier Schülerseminare auf der Weimarer Ebene, der Schüleraustausch Weimar-Wolfenbüttel und Marbach-Weimar. (Europa Seminar in 2011).

Exkursion

Am 16. Oktober 2010 planen wir einen Tagesausflug nach Gotha, mit Besichtigung der Universitäts- und Forschungsbibliothek Gotha und von Schloss Friedenstein.

Kuratoriumssitzung 2010

Am 13. März 2010 fand die Sitzung des Kuratoriums der Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek e.V. statt. Zum Nachfolger des bisherigen Vorsitzenden Prof. Paul Raabe wurde Prof. Thomas Bürger, Generaldirektor der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, gewählt. Das Kuratorium ernannte Prof. Raabe zum Ehrenvorsitzenden. Die Geschäfte des stellv. Vorsitzenden führt wie bisher Wilhelm Ernst Prinz von Sachsen Weimar.

Dr. Michael Knoche und Dr. Annette Seemann berichteten über die Bibliothek beziehungsweise die Gesellschaft und informierten über die Planungen 2010 / 2011. Nach der Diskussion sprachen Michael Knoche zur »Erhaltung des schriftlichen Kulturgutes als nationale Aufgabe«, und Thomas Bürger zum Thema »Die Bedeutung des Ehrenamtes«.

EBERHARD NEUMEYER

Das Kuratorium

Ehrenvorsitzender

PROF. DR. DR. H.C. MULT. PAUL RAABE, Wolfenbüttel

Vorsitzender

PROF. DR. PHIL. THOMAS BÜRGER, Dresden

Stellv. Vorsitzender

WILHELM ERNST PRINZ VON SACHSEN WEIMAR, München

Mitglieder

- EDDA BOSSE, Schwanewede
- KLAUS-DIETER GRÖB, Frankfurt a.M. / Erfurt
- PROF. DR. PHIL. HABIL. PETER GÜLKE, Berlin
- DR. H.C. WULF KIRSTEN, Weimar
- DR. MICHAEL KNOCHE, Weimar
- PROF. DR. KLAUS REICHERT, Darmstadt / Frankfurt a.M.
- HELLMUT SEEMANN, Weimar
- HENNING KARL FRHR. V. VOGELSANG, Gamprin, Fürstentum Liechtenstein